



Protokollauszug zum BETRIEBSAUSSCHUSS TOURISMUS & EVENTS LUDWIGSBURG

am Dienstag, 14.02.2023, 18:30 Uhr, Kulturzentrum, Großer Saal

ÖFFENTLICH

TOP 1 Fortschreibung Tourismuskonzept
- mündlicher Bericht

Beratungsverlauf:

BM **Manni** eröffnet den Betriebsausschuss Tourismus & Events Ludwigsburg und ruft den ersten Tagesordnungspunkt auf.

Es erfolgt ein Bericht durch den **stellv. Eigenbetriebsleiter** Tourismus & Events Ludwigsburg anhand einer Präsentation (vgl. Anlage zur Niederschrift). Er gibt einen Statusbericht über aktuelle Themen im Tourismusbereich und stellt Beispiele der Arbeit vor. Insbesondere geht er auf die geknüpften Vernetzungen zu Partnern (Tourismusverbände) und zukünftige Projekte (digitale Wegweiser) ein.

Stadtrat **Prof. Vierling** lobt die erfolgreichen Projekte im Tourismusbereich. Die Kombitickets mit ÖPNV-Nutzungsmöglichkeit seien positiv für die Erreichbarkeit. Er erkundigt sich nach dem Stand der Onlinebuchung für Veranstaltungstickets. Das Erscheinungsbild des Bahnhofs als Visitenkarte der Stadt sollte verbessert werden. Stadtrat Prof. Vierling hat die Idee eines nachhaltigen Einkaufsführers für die Stadt, einer Bespielung der Flächen vor dem Forum und vor der Arena, und er spricht sich für die Wiedereinrichtung einer Kartenvorverkaufsstelle in der Tourist-Info aus.

Der Aspekt, die Ludwigsburger Lebensart zu vermarkten sei positiv, spricht sich lobend Stadträtin **Dr. Klünder** aus. Die Zusammenarbeit zwischen LUIS e.V. und dem Eigenbetrieb Tourismus & Events Ludwigsburg sei erfreulich. Die neuen Wegweiser seien vielversprechend. Sie bittet um Prüfung, ob eine überregionale Preisverleihung wieder in Ludwigsburg angesiedelt werden könne.

Stadtrat **Weiss** findet gut, die Stadt als Marke zu präsentieren. Die vielen Vernetzungen und Projekte seien auf einem guten Weg.

Die Themen des Tourismus sind in guten Händen, meint Stadtrat **Dr. O'Sullivan**. Die digitalen Wegweiser sollten unbedingt weiterverfolgt werden. Auch plädiert er dafür, den Neckarradweg mehr in den Fokus zu nehmen.

Stadtrat **Haag** zufolge sei vieles vorangebracht worden, auch während der Pandemiezeit.

Stadtrat **Bauer** bittet darum, auch die Partnerstädte einzubeziehen. Immerhin sei Bergamo die Kulturhauptstadt Italiens in diesem Jahr.

Die Kooperation mit den Partnerstädten soll lt. dem **stellv. Eigenbetriebsleiter** ausgebaut werden. Zum Thema Erreichbarkeit seien für die Steillagentage vielversprechende Projekte getestet

TOP 1 Fortschreibung Tourismuskonzept
- mündlicher Bericht

worden. Ein nachhaltiger Einkaufsführer sei für den Wochenmarkt erstellt worden; dieser sei erfolgreich gewesen.

Der **Eigenbetriebsleiter** Tourismus & Events Ludwigsburg ergänzt, dass der Vorschlag, Ludwigsburg als Ort für Preisverleihungen zu etablieren, mitgenommen werde. Dies müsse sich für Ludwigsburg wirtschaftlich lohnen. Veranstaltungen auf den Plätzen vor dem Forum oder der Arena müssten passend und qualitativ sein.

BM **Manni** dankt für die Vorstellung und die Rückmeldungen zum Thema.

TOP 2 Terminierung Weihnachtsmarkt 2023

Vorl.Nr. 022/23

Beschluss:

Der neuen Terminierung für den Weihnachtsmarkt 2023 vom 23. November bis zum 22. Dezember 2023, unter Freihaltung des Totensonntags am 26. November 2023 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Oberbürgermeister Dr. Knecht
Stadtrat Dogan
Stadtrat Lutz

Beratungsverlauf:

BM **Manni** ruft den zweiten Tagesordnungspunkt des Betriebsausschusses auf.

Der **Leiter des Eigenbetriebs** Tourismus & Events erläutert den Sachverhalt. Die Vorteile der verlängerten Öffnungsdauer würden überwiegen gegenüber dem Nachteil, dass am Totensonntag kein Markt stattfinden dürfe. Dadurch dass der Heiligabend dieses Jahr auf einen Sonntag fällt, entfalle dieser als Abbautag.

Stadtrat **Bauer** findet den Vorschlag gut und sieht ihn als Signal an die Händler.

Stadträtin **Dr. Klünder** ist ebenfalls dafür. Sie fragt, ob nicht eine Verlängerung auch bis ins neue Jahr möglich sei. Dann ggf. mit mehr Essensständen. Sie spricht die als Barrieren empfundenen Leitungstrassen auf dem Markt an.

TOP 2

Terminierung Weihnachtsmarkt 2023

Vorl.Nr. 022/23

Stadtrat **Dr. O'Sullivan** fragt nach der Möglichkeit, den 23. Dezember noch als Öffnungstag offen zu halten und nach den Feiertagen die Stände abzubauen.

Eine Verlängerung bis nach Weihnachten sei bei den Händlern nicht beliebt, so der **Eigenbetriebsleiter**. Es gebe aber Ideen für eine etwas längere Öffnungsdauer mit Anpassung des Konzepts. Viele Händler seien nicht aus der Region und würden an den Feiertagen zuhause sein, und daher auch vor Weihnachten den Abbau erledigen. Die Trassen bräuchten diese Höhe aufgrund der Wasserleitungen. Es gebe aber evtl. flachere Übergänge, die getestet werden sollen.

BM **Manni** lässt sodann über den Beschlussvorschlag abstimmen und schließt den Betriebsausschuss.